



Sportkadetten – SOLA
 im Horgenberg



Kadettenmusik – Instrumentenputz

Inhaltsverzeichnis:	Seite	:	Seite	
Aktuelles vom neuen Präsidium	3		Musikreise-Ersatzplausch	16 - 17
Die Seiten des Musikalischen Leiters	5 - 7		Corona Alternativ-Proben	18 - 19
Gesucht: Instrumentenverwalter Schlagwerk	5		Instrumenten- & Uniformen-Grosskontrolle	19
Altpapiersammlung 2020	8		In der Presse: Präsidentenwechsel	20
SOLA im Horgenberg	9 - 13		Musikgesellschaft Hirzel	21
Instrumentenputz mit ...	14		Harmoniemusik Helvetia Horgen	22
... anschliessendem Grillplausch	15		Wohin soll ich mich wenden?	23

Luigi Taveri AG

carrosserie suisse

**Aus defekt
wird perfekt.**



Carrossier

Bei Glas-, Blech- und Lackschaden direkt zum

Industriestrasse 21
8820 Wädenswil

Tel. 044 781 13 29

Fax 044 781 21 49

info@carrosserie-taveri.ch

www.carrosserie-taveri.ch



Bäckerei – Konditorei

SCHNYDER

Erich Schnyder

Bahnhofstrasse 10, 8810 Horgen

Tel. + Fax 044 725 63 53

**Lieber 10 Minuten
News scrollen als
im Stautempo rollen.**

In 10 Minuten über den Zürichsee -
das kann nur die Fähre.



**ZÜRICHSEE-FÄHRE
HORGEN-MEILEN**

Aktuelles vom neuen Präsidium

Liebe Kadettenfamilie

Mitte März hat das Corona Virus das Leben in der Schweiz drastisch verändert, soziale Kontakte mussten auf das absolute Minimum eingeschränkt werden. Auch das Kadettenleben war stark betroffen, eine Zeit lang praktisch nicht mehr möglich. Sport- und Musikkadetten konnten Übungen und Proben nicht mehr abhalten, Auftritte, Konzerte und andere Anlässe mussten abgesagt werden.

Auch die Generalversammlung der Kadetten konnte nicht wie geplant stattfinden und wurde schriftlich nachgeholt. Statt an der GV wurde André Ruggli im Kreise des Vorstandes verabschiedet und ich durfte Anfang Juni seine Nachfolge antreten.

Gerne werde ich mich bei Gelegenheit noch etwas näher vorstellen, kann aber jetzt schon versichern, dass ich mich aus verschiedenen Gründen sehr auf die neue Aufgabe freue. Einerseits weil ich mich, zusammen mit einem wunderbaren Vorstand, für den tollsten Verein mit seinen aufgestellten, fröhlichen Mitgliedern einsetzen darf.

Besonders freue ich mich aber auch darauf, dass in der zweiten Jahreshälfte, unter Wahrung der notwendigen Vorsichtsmassnahmen, wieder ein attraktiver Betrieb möglich sein sollte. Bereits vor den Sommerferien haben Sportkadettenübungen und Musikproben wieder begonnen oder beispielsweise auch der Instrumenten-Putzaabend mit Grillplausch konnte stattfinden. Die Musikkadetten haben, statt der geplanten Reise nach Schaffhausen, einen Plauschtag in Horgen abgehalten und auch die Sportkadetten haben eine Light-Version des Sommerlagers in Horgen abgehalten.

Auch öffentliche Auftritte dürften nach den Sommerferien wieder möglich sein. So wird sich das Aspirantenspiel mit kurzer, intensiver Probenarbeit darauf vorbereiten, das abgesagte Frühlingskonzert am 20. September in der Festhütte Käpfnach voll motiviert doch noch aufzuführen und das Spiel fiebert bereits auf einen unbestrittenen Jahreshöhepunkt hin, das Kadettenfest vom letzten Samstag im November.

Natürlich müssen wir weiterhin achtsam sein und auf die aktuelle Lage eingehen und reagieren. Ich bin aber überzeugt, dass uns eine tolle, zweite Jahreshälfte bevorsteht, einiges was verpasst wurde noch nachgeholt werden kann und den Kadetten unvergessliche, gemeinsame Erlebnisse bevorstehen.

So wünsche ich allen gute Gesundheit und eine möglichst virenfreie, unbeschwerte zweite Jahreshälfte.

Liebe Grüsse
Roland Lindauer, Präsident



Hinweis Kadettenmusik: Samstag, 19. September 2020 / 16.30 Uhr
Den Termin der Firmung bitte unbedingt vormerken!



PEUGEOT

Seestrasse 340
8810 Horgen
044 718 20 30



Seestrasse 295/297
8810 Horgen
044 718 70 30

SEEGARAGE MÜLLER AG

www.seegaragemueller.ch

Bruno Rütli Drucksachen

Einsiedlerstrasse 57
8810 Horgen
Tel. 044 725 97 93



Der zuverlässige Partner für

- Briefpapiere • Visitenkarten • Kuverts • Postkarten •
- Flugblätter • Vereinsbroschüren • Plakate • Werbeblachen • Buttons •

www.druck-sachen.ch



ZWEIRADSPORT STAUB HIRZEL

Das **Fachgeschäft** mitten im Bike EldoRAdo Gottschalkenberg – Zimmerberg



Erstklassige Beratung mit Zufriedenheitsgarantie!



@ **ZWEIRADSPORT STAUB HIRZEL**

Dorfstrasse 42 • 8816 Hirzel • Tel. 044 729 85 85 • www.staub-hirzel.ch

Die Seiten des Musikalischen Leiters




Liebe Kadetten
Liebe Eltern
Liebe Gönner und Freunde der Kadetten Horgen

Bereits seit mehr als 160 Tagen hat die Kadettenmusik Horgen keinen Auftritt mehr absolviert. Mehr als fünf Monate, in denen unsere Kinder und Jugendlichen nur für „sich selbst“ üben konnten, ohne das Gelernte präsentieren und die für ihre geleistete Arbeit verdiente Anerkennung empfangen zu können. Und eine ebenso lange Zeit, in der wir wohl langsam, aber stetig aus der öffentlichen Wahrnehmung verschwunden sind.

Während andere Kulturschaffende und -institutionen mit allen Mitteln Tag für Tag versuchten, im Gespräch zu bleiben und sich gegenseitig um Aufmerksamkeit zu bekämpfen, haben wir einen anderen Weg eingeschlagen. Keine lustigen Übevideos auf den sozialen Medien, kein Online-Orchesterprojekt, keine Wiederveröffentlichung von alten Konzertaufnahmen standen an unserer ersten Kader-Videokonferenz im April zur Debatte, sondern wie wir möglichst bald und zur Befriedigung aller Musikerinnen und Musiker unseren Probetrieb wieder aufnehmen und als Ergebnis davon unseren wichtigsten Auftritt im Jahr so erfolgreich über die Bühne bringen können, dass wir mit dieser Leistung wieder in aller Munde sein werden. Das gemeinsame Musizieren und ein überwältigendes Kadettefäscht standen für uns im Mittelpunkt.

Das Produkt dieser Sitzung war ein Konzept, durch „Fern-Registerproben“ das gesamte Spiel auf die ersten Gesamtproben vorzubereiten und alle Spielkadetten instrumentaltechnisch fit zu halten. Wie das von statten ging und geklappt hat, könnt ihr den Berichten in dieser Cüpliausgabe entnehmen.

Eine weitere wichtige Entscheidung war, unsere Teilnahme an den Kadettentagen in Langenthal am ersten Septemberwochenende abzusagen und uns stattdessen auf 

Instrumentenverwalter Schlagwerk gesucht!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine Person, die bereit ist etwas Zeit für die Kadetten zu investieren. Die Aufgabe besteht darin, das Schlagwerkmaterial neuen Mitgliedern auszuhändigen, die Inventarliste zu führen und Reparaturen in Auftrag zu geben. Der Aufwand ist ca. 1 Stunde im Monat.

Haben wir Ihr Interesse geweckt oder hätten Sie gerne weitere Auskünfte, dann melden Sie sich bitte bei Doris Lindauer, Ressort Logistik, doris.lindauer@kadetten.ch – oder per Telefon 079 354 62 18.

GERBER H. P.

ELEKTRO AG

seit 1986

Schönenbergstrasse 41
8816 Hirzel
Tel. 044 729 99 11
info@gerberelektroag.ch
www.gerberelektroag.ch

Elektro-Installationen
Telefon- und
TV-Installationen
Haushaltgeräte

- *innovativ*
- *persönlich*
- *kompetent*

GROND METZGEREI



Dorfgasse 15
8810 Horgen
Tel. 044 725 42 13

Seebnerstrasse 14
8185 Winkel
Tel. 044 861 07 08

info@grond-metzgerei.ch
www.grond-metzgerei.ch

Neumöbel-Logistik
Umzüge
Lagerhaus

NEUTRANS AG

8810 Horgen Telefon 043 244 20 30 www.neutrans.ch
Waldeggstrasse 4 Fax 043 244 20 31 info@neutrans.ch

- *Privat- und Geschäfts-Umzüge*
- *Montagen und Demontagen durch unsere Schreiner*
- *Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.*

unser Vereinsleben und unsere lokale Verbundenheit zu konzentrieren. Denn nur wenn eine Gemeinschaft nach innen stark auftritt, kann sie sich auch nach aussen selbstbewusst präsentieren. So werden wir statt der (mittlerweile ebenfalls ab-gesagten) zwei Tage im Oberaargau zwei mindestens so erlebnisreiche in Horgen und der Region verbringen, zusammen mit allen Anfängern und Aspiranten.

Die Registerproben haben sich bereits an der ersten Gesamprobe vom 11. Juni positiv bemerkbar gemacht. Wie ich im letzten Cüpli geschrieben habe, konnte ich es kaum erwarten, das erste Mal wieder vor dem Orchester zu stehen und den ersten Akkord zu hören. Und ich wurde nicht enttäuscht! Vom ersten Ton an war der Klang wieder da, den ich in den Monaten zuvor sehnlichst vermisst habe!

Auch das Aspirantenspiel war — ohne Online-Verpflichtungen — über die vergange-nen Wochen fleissig dran geblieben und wir konnten sogar einen Neueintritt ver-zeichnen! So freue ich mich, hoffentlich zu recht, darauf, am 20. September das eigentliche Frühlingskonzert mit dem Aspi und den „Schnuppis“ als musikalischen Einstieg in den Herbst wiederholen zu können.

Dass das gemeinsame Musizieren und unsere Vereinsaktivitäten einen hohen Stellenwert geniessen, kann man auch daran erkennen, dass während der Sommerferien ein regelmässiger und teils selbstständiger Probebetrieb des Spiels aufrecht erhalten wurde, verbunden mit dem einen oder anderen abendlichen Sprung in den kühlen Zürichsee nach getaner Arbeit.

Nun hoffe ich, dass sowohl das Spiel, als auch das Aspi und unsere Anfänger noch zu ihrem einen grossen Auftritt in diesem Jahr kommen und das präsentieren können, was sie wortwörtlich im stillen Kämmerlein vorbereitet haben. So, dass wir uns mit zwei grossen, musikalischen Donnerschlägen wieder im Horgner Kulturleben bemerkbar machen können.

Mit musikalischen Grüssen

Roger Rütli

Wir sind in Ihrer Nähe.

Gerade, wenn mal etwas schief geht.

Generalagentur Horgen
Thomas Schinzel

Seestrasse 87
8810 Horgen
T 044 727 29 29

mobiliar.ch horgen@mobiliar.ch

die Mobiliar

910880

Altpapiersammlung 2020

Liebe Kadetten
Liebe Helferinnen und Helfer
Geschätzte Kadettenfreunde

Allen Mitwirkenden ein ganz GROSSES Dankeschön für die tatkräftige Mithilfe an der diesjährigen Altpapiersammlung in der Sommerferienpause.

Alles lief reibungslos; trotz Bedenken meinerseits ob der doch recht zahlreichen Abmeldungen, die aber dank der zahlreich erschienen Eltern und Freunden der Kadetten Horgen wettgemacht werden konnten – so sieht man, dass dieser Verein lebt!

Petrus war uns (fast zu) gut gesinnt – von Beginn an stahlblauer Himmel und entsprechend waren alle Anwesenden motiviert, die Sammlung speditiv auszuführen – der Schweiss drückte mit der Zeit erbarmungslos aus allen Poren. Aber das soll ja nicht ungesund sein...

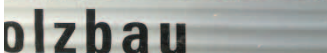
Auch wenn die speziellen Bedingungen (wegen Corona) teilweise recht mühsam waren – der Schweiss unter den Masken lief nur so runter – aber alle hielten sich an die Vorgaben. Auch hierzu meinen Dank an die Disziplin.

Unser Sammelresultat erfahren wir in ca. drei Monaten. Mal schauen, wie sich die Ferienzeit auf das Sammelergebnis auswirkt.

Top war auch, dass wir so früh wie noch nie mit der Sammlung fertig waren und bereits um 14 Uhr sämtliche Fahrzeuge retour gebracht hatten.

Ein ganz GROSSES Dankeschön an alle Firmen, die uns unentgeltlich ein Fahrzeug zur Verfügung gestellt haben – ohne diese tolle Unterstützung wäre es uns unmöglich, die Sammlung durchzuführen!

Bruno Rütli



Schweiz aktuell (SOLA 2020)

Das junge, frische Start-up Tele Kadetten Horgen wurde - wie viele andere Unternehmungen auch - von der Corona-Krise auf dem falschen Fuss erwischt. Von vielen geplanten Berichterstattungen waren nur Fragmente vorhanden, der Zeitplan wurde über den Haufen geworfen und die Absage von Veranstaltungen führte dazu, dass die Produktion gänzlich eingestellt werden musste.

Ein günstiger Zufall führte jedoch dazu, dass sich im Horgenberg 24 Freiwillige einfanden, um den Sender zu unterstützen und das Team von Tele Kadetten Horgen wieder auf Vordermann zu bringen. So konnte am Ende der Woche die seit Monaten erste Sendung von ‚Schweiz aktuell‘ live über den Äther gehen.

Bevor es aber soweit war, musste die Infrastruktur im Moorschwand neu errichtet werden. Nebst Aufnahmestudio und Sendeturm bauten die fleissigen HelferInnen auch eine Garderobe für die Umkleide und die Maske, eine Küche sowie diverse sanitäre Einrichtungen auf. Bei allen Vorhaben wurde peinlichst genau darauf geachtet, dass die hygienischen Massnahmen korrekt umgesetzt wurden und die Abstandsregeln eingehalten werden konnten. Als dann alles technische Equipment (Kamera, Mikrofon, Studiohintergrund usw.) fertig gebastelt war, konnte der erste Beitrag aufgenommen werden.



Horgen war in einer Umfrage bei den ZuschauerInnen von Tele Kadetten Horgen zur schönsten Gemeinde der Schweiz gewählt worden. Das TV-Team wollte den Ort am linken Zürichseeufer näher vorstellen und schickte zu diesem Zweck einige Sportkadetten auf die Suche nach historisch oder kulturell wertvollen Plätzen und Sehenswürdigkeiten. Vom Ausgangspunkt Fähre (408 m ü. M.) führten die Routen quer durch die Gemeinde und endeten schliesslich im Horgenberg bei unserem Lagerplatz (678 m ü. M.).



Da der Winter wegen der Absage des Sechseläutens nie richtig beendet werden konnte, beschlossen wir, dies endlich nachzuholen. Alle sammelten Holz und bauten damit einen grossen Haufen. Zuletzt wurde auf der Spitze des Holzhaufens der mit Knallern und Böllern präparierte Böög platziert.



Nach 1 Minute und 17 Sekunden explodierte der Kopf und der Winter gehörte der Vergangenheit an.



Tele Kadetten Horgen hatte beschlossen, einen Kinder-Krimi mit Gruselgarantie zu produzieren, bei welchem auch die ZuschauerInnen mittels Televoting versuchen konnten, den Fall zu lösen. Die Ermittlungen wurden von einem etwas verwirrten Kommissar geleitet und führten erstaunlicherweise oder besser gesagt dank der Hilfe und Kombinationsgabe der vielen ErmittlerInnen in Ausbildung zum Ziel. Der Mörder konnte der Polizei übergeben werden und im Horgenberg konnte man wieder ruhig schlafen.



Wegen des Versammlungsverbots fiel auch das Street Food Festival ins Wasser. Anstelle des Grossanlasses in Zürich berichtete Tele Kadetten Horgen von der Wald-Genuss-Meile im Sesselrain.



Zuerst mussten die Kadetten in einem Geländespiel die wichtigsten Utensilien erobern, damit sie anschliessend in Gruppen eine Kochstelle aufbauen konnten. Über dem Feuer wurden diverse kulinarische Köstlichkeiten zubereitet. Zuletzt konnte man die Leckereien natürlich auch probieren und kommentieren. So überzeugten die Gemüse-Buechstäbli-Suppe durch die Konsistenz und Schärfe, das Chili con Carne durch die aromatische Note (eventuell Tannzapfen?) und der Kartoffelsalat durch die auf den Punkt gegarten Kartoffeln sowie den dezenten Hauch von Mayonnaise. Noch etwas Luft nach oben hatten das Fladenbrot (etwas zu salzig) und die Hackbällchen (zu fade).



Auf der Online-Plattform von Tele Kadetten Horgen wollte Frau H. aus W. wissen, was denn genau der Unterschied zwischen Stalaktiten und Stalagmiten sei. Dieser Frage ging das Reporterteam am Donnerstag nach. Da sich



nicht weit von unserem Lagerplatz entfernt die weltweit einzigartigen Höllgrotten befinden, begleiteten wir das Fernseheteam. Zuerst ging's hinunter an die Sihl und von dort aus via Sihlbrugg zur Mittagsrast in Neuheim. Frisch gestärkt erreichten wir nach einer weiteren Stunde unser Ziel. Die erst 1863 entdeckten Höhlen faszinieren durch Formen- und Farbenreichtum und sind auf Grund ihrer Entstehungsgeschichte einmalig. Müde, aber um eine Erfahrung reicher erreichten wir rechtzeitig wieder unseren Lagerplatz.

Auch die Olympischen Spiele waren ein Opfer der Corona-Pandemie und mussten abgesagt werden. Im Horgenberg beschlossen einige Leute, eine Ersatzveranstaltung zu organisieren. Da aber alle Athleten wegen einer Panne am Bus im Gotthardtunnel stecken blieben, mussten die Kadetten aushelfen. Schliesslich waren bereits alle Fernseheteams und JournalistInnen aus der ganzen Welt vor Ort.

Im Fussball waren wenigstens bei den Interviews keine Unterschiede zwischen den Amateuren und den Profis auszumachen. Im Büchsenwerfen, welches erstmals an Olympischen Spielen ausgetragen wurde, zeigte sich der Trainingsrückstand bei diversen AthletInnen am Deutlichsten. Das eigentliche Highlight aber war das Blachen-Volleyball Turnier, bei welchem die Kadetten ohne weiteres auch mit den weltbesten Teams hätten mithalten können.





Am späteren Nachmittag trafen dann eine grosse Anzahl von Eltern, Freunden und Verwandten im Moorschwand ein. Bei Kaffee und Kuchen konnten die Kinder die BesucherInnen durch die Studioliandschaft führen und zuletzt durften wir die erste Ausgabe von ‚Schweiz aktuell‘ live mitverfolgen.

Für Tele Kadetten Horgen Productions Dani Casanova

P.S. Ein Video der Sendung 'Schweiz aktuell' findet ihr auf unserer Homepage!



Instrumentenputz mit ...



Wie immer vor den Sommerferien haben wir das erste Kadettenhalbjahr mit einem Grillplausch abgeschlossen.

Wir haben uns im Schulhaus Rotweg zusammengefunden.

Mit viel Eifer hat jeder sein Instrument geputzt und poliert.

Als die ersten fertig waren, haben wir uns gegenseitig geholfen, damit alle schneller zum gemütlichen Teil kamen.

Es war sehr spannend wieder mal zu sehen, wie viele Teile manche Instrumente haben.

Die ersten, die nicht mehr helfen konnten, gingen zum Grillplatz.



... anschliessendem Grillplausch

Auf dem Grillplatz war alles schon sehr schön angerichtet mit vielen leckeren Speisen. Das Feuer war sehr gemütlich und die Würste sehr lecker.

Wir hatten es wieder mal den ganzen Abend supergut zusammen. Wir lachten viel und haben das erste Kadettenhalbjahr ausklingen lassen.

Céline Galliker



Glärnisch Hof

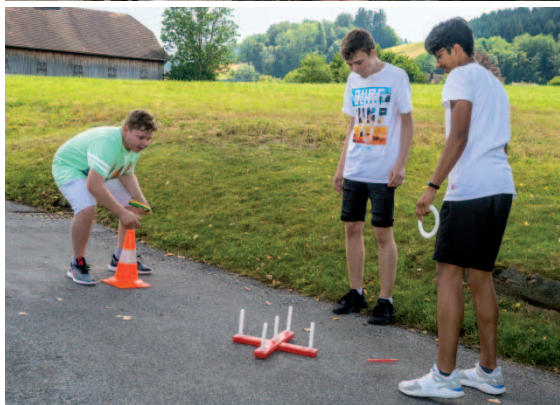
Hotel Restaurant Glärnisch Hof
Fam. Kurt Meier
Glärnischstrasse 64, 8810 Horgen
Telefon 044 727 66 66
Telefax 044 727 66 00
www.glaernischhof.ch

Musikreise-Ersatzplausch (27.6.20)

Da die Musikreise nach Schaffhausen leider abgesagt werden musste, hat sich die AGVA zusammen mit der AGSB ein tolles Ersatzprogramm überlegt.

Um 14:00 trafen sich alle im Schulhaus Rotweg und machten sich in ihren Gruppen bereit, den Postenlauf zum Ziel ins Probelokal zu bezwingen. Auf ihrer kurzen, aber warmen Reise durch halb Horgen, mussten sie die richtigen Gegenstände ertasten, Sackhüpfen und dabei nicht umfallen, Bälle so genau wie möglich werfen, gut schätzen und möglichst viele Lieder erraten. Auf dem Weg durfte natürlich eine feine Stärkung nicht fehlen und alle durften sich mit einem Weggli und Apfel eindecken.

Im Probelokal angekommen stand bereits der Grill bereit und alle wurden von einem 3-Gängermenu überrascht.



Unter den Einhaltungen der BAG-Vorschriften wurden die leckeren Speisen serviert. Alle genossen einen gemütlichen Abend auf der Terrasse mit einem wunderbaren Essen und mit perfektem Wetter.

Nach dem Essen präsentierten alle Gruppen stolz ihr Theater mit den 3 Gegenständen, die sie auf ihrem Weg gefunden haben. Es waren spannende, sehr unterhaltsame und abwechslungsreiche Aufführungen.

Nach der Rangverkündigung wurde drinnen ein Kino eingerichtet und alle schauten den Film «Ronja die Räubertochter».

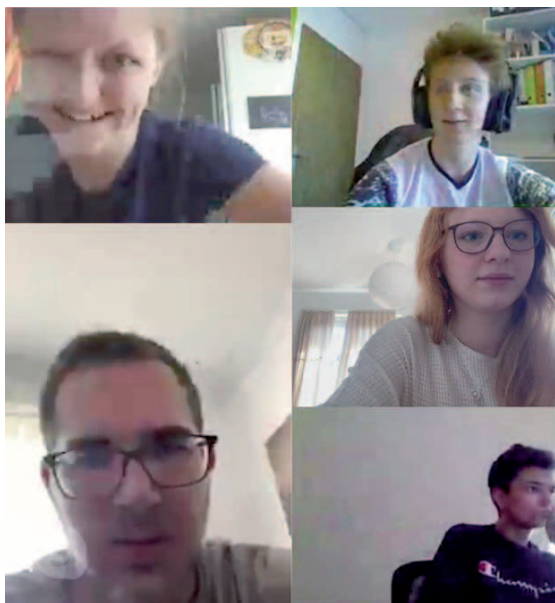


Schliesslich ging der schöne Tag mit all den super Aktivitäten – nach einem feinen Dessert – um 22 Uhr zu Ende und alle gingen glücklich und zufrieden nach Hause.

Leonora Röthlisberger

Corona – Alternativproben

Coronavirus, Lockdown, das Ende aller unbequemen Hosen. Alles wurde herunter gefahren, auch unser Probenbetrieb. Jeder zog sich zurück, allein in den dunkelsten Ecken des Zimmers, hin und wieder geblendet vom Leuchten eines Videocall-Bildschirms. Eine grosse Depression erfasste die Welt, jeden Donnerstagabend schlugen die Herzen der Kadetten etwas langsamer und eine weitere Muskelzelle verlor sein liebliches Rosa. Doch plötzlich, nach dem 95-sten Video eines niedlichen Affen, der Schlagzeug spielt, leuchtete ein Hoffnung bringendes weisses Lämpchen oben am Bildschirm auf. Eine Nachricht des Dirigenten Roger Rütli. Ich wurde gleich etwas nervös, wischte aber die schweissigen Hände an meinen nackten Beinen ab und öffnete die Nachricht. Die Anfrage für eine Videocall-Sitzung mit Manuel Antoinette zusammen, um einen Online-Probetrieb auf die Beine zu stellen. Probetrieb? Eine Welle der Freude erfasste mich und ich richtete mich aus meiner Bananen-Position auf und reaktivierte meine Sinne. Es roch nach Kadetten und nach Spass!!! (leider nur sinnbildlich, eigentlich roch es nach den stinkigen Füßen meines Kuschel-Elefanten). Nach 76 Augenreibern, einem ganz tollen Gruppenchat-Bild, Chapeau an Roger, das hat mir ein Grinsen ins Gesicht gezaubert, und zwei verpassten Biologie Schulstunden stand der Plan für unseren Online-Probetrieb. Während fünf Wochen trafen sich alle in ihren Registern zu einer Videobesprechung. Jeder sollte vorher ein Übungsvideo aufnehmen und den andern zur Verfügung stellen. Der Donnerstag wurde dann zum Besprechen der Videos und zum Weitergeben von Tipps und Tricks verwendet. Auch wenn das Videoaufnehmen viele als mühsam empfanden und mit der Technik kämpften, nahmen doch alle ihr Instrument wieder hervor und zeigten, was sie können oder eben noch nicht können.



Der Samstag war dem Spass mit Spielen über Skype gewidmet. Zum Glück können wir aber trotz des gewaltigen Spasses, den wir immer haben, unsere Instrumente nun wieder im Probelokal auspacken.

Aber, liebe Kadetten und Freunde, vergesst nicht: Nun seid ihr nicht mehr virtuell unterwegs – wenn ihr Rülpsen müsst, könnt ihr euch nicht einfach auf Stumm schalten, und man kann nun auch weiter hinunter sehen als nur bis zum Bauchnabel...

Mit diesem kleinen Reminder verabschiede ich mich. Nun können wir uns den „Spuder“ wieder um die Ohren blasen.

Nina Hösli

Digitaler Kadettenbetrieb

Das Jahr 2020 hat sich vermutlich keiner so vorgestellt. Auch bei den Kadetten ist ein grossartiges erstes Halbjahr geplant gewesen, jedoch musste alles abgesagt werden.

Auf Anlässe wie das Aspikonzert oder den Sechseläuten Umzug haben wir uns alle innig gefreut. Nicht zu vergessen sind die vielen Proben, wo neben den musikalischen Sachen auch jeweils das aktuelle Geschwätz ausgetauscht worden wäre.

All dies hat uns in den vergangenen Monaten unglaublich gefehlt, deshalb hat das Kader beschlossen, etwas gegen die Funkstille zu tun. Am Donnerstag fanden virtuelle Registerbesprechungen statt. Des Weiteren gab es am Samstag jeweils ein Skype-Treffen, zu dem alle Musikkadetten eingeladen waren. Dort wurden Spiele gespielt, wie Montagsmaler, bei welchem sich unsere Kunsttalente outen konnten und beim Stadt – Land – Fluss zeigt sich, wer geografisch auf der Höhe ist oder wer Kandidat für den Geografie-Club wurde. Das allerwichtigste war jedoch, dass man miteinander schwatzen, diskutieren und sich gegenseitig lustige Geschichten erzählen konnte. Nachdem man sich so viele Wochen nicht mehr gesehen hat, hatte jeder ganz viel zu berichten. Es war für uns alle schön wieder einmal miteinander zu reden, jedoch mussten wir feststellen, dass ein Video Call ein richtiges Treffen niemals ersetzen kann. Eine Umarmung zur Begrüssung und die Gestik beim Erzählen werfen ganz einfach viel mehr Emotionen auf, als es bei Videokonferenzen der Fall ist. Deshalb habe wir uns umso mehr auf die erste gemeinsame Probe am 11. Juni gefreut.

Manuel Antoinette

Instrumenten- & Uniformen- KADETTENMUSIK **Grosskontrolle am** **Samstag, 29. August 2020**

im Probelokal an der Tödistrasse 48, Horgen

An der Grosskontrolle werden **alle** von der Kadettenmusik Horgen abgegebenen Gegenstände auf Vollständigkeit und Zustand geprüft.

Die Uniformenkontrolle für die, welche am Samstag aus zwingenden Gründen nicht teilnehmen können, ist am Donnerstagabend, 27. August 2020, ab 18:45 Uhr.

Aufgebot beiliegend. Teilnahme obligatorisch!

Wechsel im Präsidium der Kadetten Horgen

Horgen Wegen der Corona-Pandemie musste bei den Kadetten nicht nur die Stabsübergabe an der Spitze verschoben werden.

Seit dem Jahr 2013 stand André J. Ruggli offiziell den Kadetten Horgen als Präsident vor. Zuvor hatte er dem Verein erst zwei Jahre als Revisor und danach fünf Jahre als Finanzchef und Vizepräsident gedient. Bereits vor mehr als einem Jahr hatte er seinen Rücktritt angekündigt. Im März wäre an der ordentlichen Generalversammlung (GV) die

Übergabe an seinen Nachfolger erfolgt.

Schnupperprobe im September

Bekanntlich hat Corona so manche physische GV verhindert, so auch bei den Kadetten Horgen. Mit der von ihm angeordneten GV in schriftlicher Form wurde es nun möglich per 1. Juni das Zep-

ter an den neuen Präsidenten Roland Lindauer zu übergeben.

Leider hat Corona jedoch nicht nur die GV tangiert. Für die Jugendlichen viel einschneidender war die Tatsache, dass einerseits das Konzert des Aspirantenspiels – für das sie seit Monaten geprobt hatten – kurz vor dem Termin Anfang April abgesagt werden und andererseits der ganze Probenbetrieb sowie das Vereinsleben komplett eingestellt werden mussten. Möglichkeiten für zumindest virtuellen Kontakt wurden gesucht und gefunden: Das für die Nachwuchsförderung wichtige Aspirantenspiel wird am 20. September nachgeholt.

Für alle Jugendlichen, die ein Blasinstrument spielen und gerne mal Probeluft schnuppern möchten, gibt es am 10. September eine Schnupperprobe. Auch bei den Sportkadetten, der zweiten Abteilung des Vereins, konnte der Übungsbetrieb wieder aufgenommen werden. Sie führen ihr traditionelles Sommerlager wenn auch in abgeänderter Form zumindest als Tageslager durch



André J. Ruggli (rechts) hat das Präsidium der Kadetten Horgen an Roland Lindauer übergeben. Foto: PD

Kadetten Horgen

Aktuellste Informationen und Bilder
von den Sport- und Musikkadetten auf unserer Homepage
www.kadettenhorgen.ch

Nach der gezwungenen Pause im Frühjahr konnten wir uns endlich wieder treffen und miteinander musizieren.

Wir starteten mit Ständlis im Hirzel und wir durften einige ZuhörerInnen mit unserer Musik begeistern.

Dies war auf jeden Fall ein guter Start und wir freuen uns bereits jetzt auf die hoffentlichen weiteren Ständlis.



Ausblick der Musikgesellschaft Hirzel:

- 🎵 12.09.2020 Platzkonzert und Essensstand beim Herbstmarkt Hirzel
- 🎵 19.09.2020 Platzkonzert beim Herbstmarkt Horgenberg
- 🎵 21.+22.11.2020 Chränzli im Schützenmattsaal Hirzel

Der Vorstand und die Musikkommission mussten sich in den Wochen bis zu den Sommerferien nach der Decke strecken, die ihnen das Bundesamt und der Blasmusikverband vorgelegt hatten. Und dann gabs zum Schluss wenigstens noch einen Ständchen-Abend.

Sie waren äusserst kreativ und standen mit uns Mitgliedern in ständigem Kontakt. Mit virtuellen Probelektionen von Instrumental-Koryphäen, Links zu interessanten musikalischen Leckerbissen, mit einem Schweizer-Geographie Quiz und sogar virtuellen Stammtischrunden versuchte die Musikkommission, uns über die fehlenden Dienstagabende hinwegzutrusten.

Als dann endlich die Proben unter strengem Sicherheitsregime wieder begannen, stand jedoch schon fest, dass unsere nächsten Auftritte, das Musiklotto und die Bundesfeier nicht stattfinden würden. Immerhin zeigten wir am Freitagabend anstelle des Lottos an verschiedenen Orten im Dorf mit einem kurzen Ständchen Präsenz.

Das Publikum beim Schwanenbrunnen, am Schiffsteg und vor der Dorfbeiz zeigte sich überaus dankbar: Endlich war im Dorf wieder einmal Musik zu hören.



Der Kultur
verpflichtet.

BANK ZIMMERBERG
seit 1820